

Spitzkegelhalden Eisleben und Sangerhausen

Verein Mansf. Berg- und Hüttenleute e. V.
Kulturhaus der Mansfelder Bergarbeiter
Friedensstr. 12, 06295 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 0 34 75-60 29 26

Verein Mansfelder Bergarbeiter Sangerhausen e. V.
Friedrich-Engels-Str. 58, 06526 Sangerhausen
Tel.: 0 34 64-61 37 70, 0 34 64-58 70 88



www.uni-giessen.de/geographie/phy/akn/Exkursionen/Hettstedt/hettstedthalden.htm
www.kupferspuren.eu

Die SPITZKEGELHALDEN von EISLEBEN und SANGERHAUSEN sind Zeugnisse eines ausgedehnten Tieftaubetriebes und erreichen Höhen bis über 100 m. Sie sind zusammen mit tausenden kleinen Halden früheren Bergbaus, ein Wahrzeichen der Region. 1990 wurde im Revier Sangerhausen der letzte Bergbau auf Kupferschiefer eingestellt. Geführte Besteigung einiger Halden werden angeboten.

Schaubergwerk Röhrig-Schacht und Bergbaulehrpfad Wettelrode

Wettelrode-Lehde, 06526 Sangerhausen
Tel.: 0 34 64-58 78 16, Fax: 0 34 64-58 27 68
www.roehrigschacht.de/index_1024.htm
E-Mail: info@roehrig-schacht.de
Öffnungszeiten: Mi - So: 9.30 - 17.00 Uhr,
letzter Einlaß: 16.00 Uhr



Im SCHAUBERGWERK RÖHRIGSCHACHT bei WETTELRODE kann in fast 300 m Tiefe die Entwicklung des Kupferschieferabbaus über Jahrhunderte besichtigt werden.

Bergbaulehrpfad
Verein Mansfelder Bergarbeiter Sangerhausen e. V.
Friedrich-Engels-Str. 58, 06526 Sangerhausen
Tel.: (priv.) 0 34 64-57 06 85,
(Dienst.) 0 34 64-61 37 70

Über Tage führt ein BERGBAULEHRPFAD zu freigelegten Abbaustätten des mittelalterlichen Altbergbaus.

Mansfelder Bergwerksbahn Klostermansfeld

Mansfelder Bergwerksbahn e. V.
Bahnhof Klostermansfeld
Hauptstr.15, 06308 Benndorf
Tel.: 03 47 72-2 76 40
Fax: 03 47 72-3 02 29
www.bergwerksbahn.de
E-Mail: mansfelder@bergwerksbahn.de



Eine Museumsbahn
- die MANSFELDER BERGWERKSBAHN - verkehrt auf schmalspurigen Werkbahngleisen zwischen Klostermansfeld und Hettstedt. Ehemals verband dieses Streckennetz Gruben und Hütten des Gebietes.

Mansfeldmuseum Hettstedt

Schloßstr. 7, 06333 Hettstedt
Tel.: 0 34 76-20 07 53, 0 34 76-20 08 09
Fax: 0 34 76-20 07 53
www.mansfeld-museum-hettstedt.de

Öffnungszeiten:
Mi - Fr: 10.00 - 16.00 Uhr
jedes 1. und 3. Wochenende
Sa : 12.00 - 16.00 Uhr
So : 10.00 - 16.00 Uhr



Stadtschloß Eisleben
Markt 56, 06295 Eisleben
Tel.: 0 34 75-25 04 93

Förderverein Mansfeldmuseum e. V.
Tel.: 03 47 82-2 21 59

Das MANSFELDMUSEUM HETTSTEDT dokumentiert die Geschichte des Bergbaus und der Kupferverhüttung. Besondere Attraktion ist der funktionstüchtige Nachbau der ersten, in Deutschland betriebenen Dampfmaschine Watt'scher Art.